



30jähriges Jubiläum der Freien Wählergemeinschaft Stockstadt

Ort: Gaststätte „Zur Gersprenz“, 63811 Stockstadt, Saal

10:30 Uhr Empfang

11:00 Uhr Begrüßung

11:10 Uhr Festrede

11:25 Uhr Grußwort der Landratskandidatin Maili Wagner

11:30 Uhr Grußwort der Staatssekretärin Anna Stolz

Im Anschluss an die Feierstunde besteht die Möglichkeit, Fragen und Anliegen an Frau Stolz zu richten

ab 12:00 Uhr Buffet & Gelegenheit für Gespräche

10.11.2019



Liebe Freunde, liebe Gäste,

Eine gute, umfassende Bildung ist heutzutage wichtiger denn je

Die Bildung, die wir genossen haben, prägt unser gesamtes Leben. Sie gibt uns Sicherheit und einen festen Platz im sozialen Gefüge.

Im Laufe unserer schulischen oder universitären Laufbahn werden uns Kenntnisse und Fähigkeiten an die Hand gegeben, wir häufen Wissen an, wir arbeiten hoch arbeitsteilig in Fachbereichen, aber dennoch dürften wir nicht gebildeter sein als die Generationen vor uns, denn echte Bildung ist mehr als Wissen. Durch Bildung können wir uns entfalten und die Talente, die in uns stecken, bestmöglich nutzen. Durch Bildung bekommen wir einen stabilen Sockel, auf dem wir sicher stehen, und von dem aus wir individuell wachsen können. Wir sehen die Welt durch die Augen, die uns unsere Bildung und unsere soziale Prägung gibt.

George Washington hat einmal den bemerkenswerten Satz geäußert: „Bildung ist der Schlüssel zur goldenen Tür der Freiheit“

Unsere Kinder und Jugendlichen mit einer Bildung auszustatten, die ihnen erlaubt, sich zu entwickeln, ist die wichtigste, wertvollste Aufgabe in unserer Gesellschaft. Und es ist die hohe Kunst, eine Balance zu finden aus festen, statischen Sachthemen und einer Bildung, die aus unseren Kindern soziale, verantwortungsvolle Menschen macht, die unsere Zukunft gestalten. Es werden große Herausforderungen auf sie zukommen. Wir müssen sie vorbereiten und stark machen.

Das beantwortet vielleicht die Frage, warum wir unsere Jubiläumsveranstaltung unter ein Motto gestellt haben. Was macht man an einem Vereinsjubiläum? Man sucht sich ein schönes Datum aus und lädt neben den Vereinsangehörigen die besten Profis ein, die man bekommen kann.

Es ist unser Vereinszweck, als politische Gruppierung den Bürgerinnen und Bürgern zu dienen und dies zeigt sich am besten in der kompetenten Arbeit und der sachlichen Diskussion relevanter gesellschaftlicher Fragen.

Und für eine besondere Feier wählen wir natürlich ein großes, wichtiges Thema. Bildung ist DAS übergeordnete Thema allen menschlichen Handelns: Weitergabe von Wissen, von Fertigkeiten, von Historie, von Werten

. Und sie beeinflusst unsere Art zu denken, zu fühlen und zu handeln unmittelbar. Das ist das Gute daran, das ist das Schlechte daran und das kann das Gefährliche daran sein. Sie wissen alle, worauf ich anspiele: (Bildung irgendwelchen –gleich welchen– radikalen Vordenkern zu überlassen, ist brandgefährlich.) Es gibt Kräfte, die unsere Gesellschaft spalten wollen, Ängste wecken und befeuern; wir aber wollen einen. Dies ist sehr viel schwieriger und fordert uns viel ab. Wir sind in der Pflicht, all unser Können in ein friedliches Miteinander hineinzulegen.

Deshalb sind wir auch so glücklich und dankbar, Sie als verantwortliche, sehr professionelle, engagierte Menschen in unserer Mitte begrüßen zu dürfen, die an unserer Seite gehen. Es ist ein Weg ohne echten Anfang und sicher ohne Ende. Bildung findet immer statt- lassen Sie uns den besten Weg finden, um die Talente und die sicher sehr unterschiedlichen Persönlichkeiten unserer Kinder und Jugendlichen zum Reifen zu bringen.

Für mich gehört dazu das Schaffen eines ganz soliden Fundaments. Die Kinder müssen wieder wissen, wo sie hingehören, wo ihr Platz ist, wo sie sich auskennen und einen Ort, mit dem sie sich verbunden fühlen; ein Zuhause, in das man immer gerne zurückkehrt. Ich denke, wir brauchen beispielsweise im HSU mehr regionale Themen, bessere Individualisierungen auf den Wohnort, um Identifikation zu erreichen. Denn nur was man kennt, kann man schätzen. Und nur was man schätzt, will man auch erhalten, fördern, verbessern.

Zudem kann man nur Toleranz zeigen, wenn man genau weiß, wo man herkommt, wer man ist und was man kann.

(Nur dann kann man auch andere Meinungen, Lebensweisen und Kulturen neben sich ertragen, ohne die eigene Identität in Gefahr zu sehen.)

Für einen demokratisch gebildeten Nachwuchs zu sorgen, das ist nicht erst seit kurzem ein Thema, aber durch die neuesten Entwicklungen in den extremen politischen Lagern tun wir gut daran, frühzeitig politischen Nachwuchs auszubilden. Meine Idee, Projekte im Sozialkundeunterricht der weiterführenden Schulen anzubieten, kann ein Baustein dafür sein. Ich freue mich auf viele weitere Ideen, wie wir talentierte Kräfte für die demokratische Arbeit motivieren. Denn Politik heißt, gemeinschaftliche Entscheidungen zu treffen. Mit allen für alle.

Ihnen allen, wie Sie hier sitzen, liegt die Gemeinschaft und die Bildung am Herzen. Ich freue mich, Sie begrüßen zu dürfen zu dieser Feier, die gleichsam Rückblick und Vorausschau sein darf.

Ein ganz besonderen Willkommensgruß darf ich an Dich, liebe Anna, richten. Du bist täglich unterwegs in der Mission „Bildung“, (Du kennst jetzt schon enorm viele Einrichtungen viele Lehrkräfte, Politiker, Eltern und auch Kinder.) Du bist eine ganz wichtige Schnittstelle zwischen den Institutionen und beeindruckst wirklich durch die bloße Schlagzahl, die Du in Deiner Arbeit als Staatssekretärin an den Tag legst. Vielen Dank, dass Du bei uns bist. Wir fühlen uns geehrt und freuen uns auf die Worte, die Du an uns richten wirst und die Impulse, die von Deiner Arbeit ausgehen.

Sehr herzlich darf ich Sie alle begrüßen:

Die Leitungen der Schulen, der Kindergärten und der Krippen, die Vertreter der Eltern aus allen Einrichtungen, Wegbegleiter aus dem Lager der Freien Wähler: Die Kreisvorsitzende Tanja Rock, die Bürgermeisterkollegen aus Kleinostheim und Schöllkrippen, Kreistagskollegen und selbstverständlich alle Kandidaten für die Kommunalwahl 2020

Lassen wir diese Feier zu wertschätzenden, hoffnungsvollen, positiven Stunden für uns alle werden.

Ich danke Ihnen